



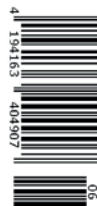
kreuzer

Leipzig. Subjektiv. Selektiv.

0626
4,90 EURO

Hoch sollste leben

Grünau feiert
50. Geburtstag





SÄCHSISCHE
BLÄSER
PHILHARMONIE

SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE

SOMMER-OPEN-AIR KONZERTE 2026

Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen

»SÜSS & BITTER«

MUSIK DER GOLDENEN ZWANZIGER

12. JUNI - RITTERGUTSSCHLOSS TAUCHA

13. JUNI - BAROCKSCHLOSS DELITZSCH

20. JUNI - SEEBÜHNE BIEDERMEIERSTRAND HAYNA

JAHRE DER
JÜDISCHEN
KULTUR
IN SACHSEN
2026

»ARENA DELL'OPERA«

LEIDENSCHAFT - DRAMATIK - GLANZ

19. JUNI - SEEBÜHNE BIEDERMEIERSTRAND HAYNA

26. JUNI - SCHLOSS TRERSEN

BEREITS AUSVERKAUFT!

©Maximilian Zwiener

KULTURRAUM
LEIPZIGER
RAUM



www.TICKETGALERIE.de

www.BIEDERMEIERSTRAND.de

und an vielen weiteren bekannten VVK-Stellen

TICKETS:



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Die Sächsische Bläserphilharmonie wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

»I'm your Ines I'm your Fleiwa Your Desire«

– Die bekannte Band Zärtlichkeiten mit Freunden,
am 20.6. auf der Parkbühne Geyserhaus

Wie denn der grüne Beatle heiße, fragt mich mein Mitbewohner und ehe ich daran denken kann, dass ich die Fab Four in all den Jahren nie Farben zugeordnet habe, muss ich an jene Zeit meines Lebens denken, in der mir völlig unerklärlich war, wie jemand nicht wissen konnte, welchen Namen der blaue, der orange, der rote und der lila Teenage Mutant Ninja Turtle tragen. Leonardo, Michelangelo, Raphael und Donatello, tippe ich hier mal ohne nachzuschlagen erschreckend sicher in den Text.

[Faktencheck]

Okay, alle möglichen Dinge vergesse ich, aber die Namen und entsprechenden Bandana-Farben der Turtles bleiben in meinem Hirn so fest verankert wie die Anzahl von Berti Vogts' Bundesligaspielen. Immerhin fallen mir weder Namen noch Farben der Power Rangers ein. Aber zurück zu den Beatles, genauer: dem grünen. Wobei ich dazusagen muss, dass sich die Frage auf meine gelben Beatles-Socken bezieht und nicht etwa auf die schwarzen Beatles-Socken, die ich jetzt gerade trage. Auf denen würde jeder Vierjährige John Lennon als den grünen Beatle identifizieren, immerhin sieht man sein Gesicht. Auf den gelben Socken ist das schwieriger, denn sie zeigen die vier (hier bunten) Musiker nur als Silhouette – in ihrer jeweiligen Position vom »Help«-Plattencover.



BENJAMIN HEINE
chefredaktion@kreuzer-leipzig.de

Wir erinnern uns: »Help« zeigt John, Paul, George und Ringo in schönen blauen Jacken Zeichen des Winkeralphabets machen. Damit kann man sich zum Beispiel von Schiff zu Schiff optisch Nachrichten übermitteln – wir in der *kreuzer*-Redaktion kommunizieren ausschließlich so von Schreibtisch zu Schreibtisch. Nun wollte Robert Freeman, der das Beatles-Cover fotografiert hat, die vier das Wort HELP winken lassen, aber das sah nicht so gut aus, und so wurde es kein Wort, sondern ein schönes Bild. Aber wem erzähle ich das, Sie kennen »Help« so gut wie die anderen ikonischen Beatles-Cover von »Sgt. Pepper« über »Revolver« bis »Abbey Road«. Sie wollen jetzt endlich wissen, wer der grüne Beatle auf meinen gelben Socken ist. Und deshalb möchte ich Sie auch nicht länger auf die Folter spannen: Der grüne Beatle ist der, der beide Hände fast waagrecht zur Seite hält.

In diesem Sinne: Yeah, yeah, yeah und Cowabunga!



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

UNIVERSITÄTSBALL
2026 10. JULI 2026, 18 UHR
KONGRESSHALLE AM ZOO



Jetzt Karten sichern

unter: www.uni-leipzig.de/uniball



LEIPZIG: EXZELLENT!

Exzellenz-Partner



Partner



Partner für Wissenschaftsförderung

UNIVERSITÄTSSTIFTUNG | LEIPZIG



Universitätsgesellschaft
Freunde und Förderer
der Universität Leipzig

kreuzer auf zwei Seiten

TIPPS DES MONATS

06 Zwölf für 30

KREUZFAHRT

08 Pointe des Lebens: Berliner Straße 123

09 Ab in den Keller: Mehr Raum fürs Ost-Passage-Theater | Post aus dem *kreuzer* Sie an uns und wir an Sie

10 Rückblick: Der *kreuzer* im Juni 1996, 2006, 2016 | Lieblingssatz des Monats

11 Tier des Monats: Waschbär

12 Aufbau Ost: Seniorenwohnen in Holzhybrid

13 Zwischenlandung: Auch die Pferde sind Profis

POLITIK

14 Episoden aus dem Stadtrat: Ho(s)tel, Schwanenteichzaun, Turnfestbudget

16 Amokfahrt: Der misogyne Hintergrund der Tat

TITEL

18 Happy Birthday, sexy Biest: 50 Jahre Grünau! Zum Geburtstag haben wir uns im Stadtteil umgesehen, mit dem Schriftsteller Dmitrij Kapitelman gesprochen und eine palästinensische Familie im Ramadan besucht.

MAGAZIN

24 Interview des Monats: Harald Kirschner, Fotograf

28 Kaufrausch: Spielzeug aus Naturmaterialien bei der Spielerei

29 Irgendwas mit Bier: Bockwurst mit Bommi



Foto: Christiane Gundlach
Gestaltung: Susanne Richwien



FOTO: HARALD KIRSCHNER

18 Grünau Am 1. Juni 1976 wurde in Leipzig der Grundstein für eine neue Stadt in der Stadt gelegt. Für unsere Titelgeschichte zum 50. Geburtstag von Grünau haben wir unter anderem mit Dmitrij Kapitelman und einer palästinensischen Familie gesprochen.



FOTO: HARALD KIRSCHNER

24 Grünau Wer Grünau sagt, muss auch Harald Kirschner sagen. Er lebt dort seit 1981 und er hat in den achtziger Jahren »Schlammhausen« mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern dokumentiert, dass es eine wahre Freude ist. Natürlich wollten wir ihn fürs Interview des Monats.



FOTO: FILMSTILL

30 Grünau Der Dokumentarfilm »Hütten sind für alle da« war ein Welthit im Welt-net Leipzig. Nun war Birk Poßecker mit der Kamera in Grünau unterwegs. Seine Serie mit fünf zehnminütigen Episoden will die fünf Jahrzehnte seit der Grundsteinlegung einfangen.



FOTO: WIKIPEDIA

47 Grünau Theaterstücke gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen zu entwickeln – das ist der Ansatz des Theatriums. Damit gehört das Haus in der Alten Salzstraße zu den wichtigsten (Kultur-)Orten in Grünau – und feiert in diesem Jahr mit besonderen Projekten 30. Geburtstag.



FOTO: FRANK SCHLOSSER

52 Grünau Fast 50.000 Menschen leben in Grünau, drei Stadtteilbibliotheken stehen ihnen werktags zur Verfügung. Schon 2018 wurde beschlossen, dass diese perspektivisch zu einer fusioniert werden sollen – unser Autor hat sich umgesehen und umgehört.



FOTO: HEIZHAUS

63 Grünau Weil sie auch bei schlechtem Wetter skaten wollten, gründeten ein paar Grünauerinnen und Grünauer einen Verein. Heute bietet das Heizhaus vom Englischkurs für Ältere bis zum Tanzkurs für Kinder so ziemlich alles an. Unsere Autorin war beim Locking-Probetraining.

FILM

- 30 Stadt in der Stadt: Doku-Serie »Grünau 50« des Filmemachers Birk Poßecker
- 31 Sieben Filme, die bleiben ... mit Marilyn Monroe
- 32 Filmrezensionen
- 34 Film A-Z

SPIEL

- 36 Periskop: LCXXIII?
- 37 Spielrezensionen

MUSIK

- 38 »Meinen eigenen Orbit basteln«: Josen Bach aka Die Quittung über sein neues Album
- 39 Unknown Pleißures: Unsere Playlist mit Pop aus Leipzig
- 40 Almost famous: Ari Raketo
- 41 »Was Bach für die Menschen bedeutet«: Bachfest-Intendant Michael Maul im Gespräch
- 42 Musikrezensionen
- 44 Musik A-Z

THEATER

- 46 Bürgersteigpoesie: 19. Straßentheaterstage – diesmal nicht nur im Stadtzentrum
- 47 Auf Vertrauensbasis: 30 Jahre Theatrum in Grünau | Raucherpause: Tatüta-Teilhabe
- 48 Darf das Theater lieben: Emmeline Puntsch, Ensemblemitglied am Schauspielhaus | Drei Kurze
- 49 Theaterrezension
- 50 Theaterrezensionen | Theater A-Z

LITERATUR

- 52 Lese-Leuchttürme: Zu Besuch in den drei Grünauer Stadtteilbibliotheken
- 53 Gedicht des Monats von Kurt Mondaugen
- 54 Schenkung: Tauchnitz-Büchersammlung für die Unibibliothek | Literaturrezension
- 55 Literatur A-Z

KUNST

- 56 Aus dem Exil: Zwei Ausstellungen über den Fotografen Fred Stein
- 57 »Manche sind irritiert«: Daniel Siemens über seine Fred-Stein-Biografie
- 58 Ende, aus: Jonas Liesau zur Schließung der A&O-Kunsthalle | Vier Kurze
- 59 Spielerisch, vieldeutig: Werke von Harry Hachmeister in der G2 Kunsthalle
- 60 Talenteshow: Staffel-Verlag
- 60 Kunst A-Z

SPORT

- 62 Tischtennis und Calisthenics: Neuer Sportplatz in Mockau
- 63 Probetraining: Locking in Grünau

KINDER & FAMILIE

- 64 »Faktor in der Familienplanung«: Marisa Becker übers Kinderkriegen in der Klimakrise
- 65 Kinder & Familie A-Z

ESSEN & TRINKEN

- 66 Zurück zur Gastlichkeit: Die Wiedereröffnung des Thüringer Hofes
- 67 Mit Kanalblick: Der Moertelwerk-Biergarten | Stühle rücken: Die Liqwe-Bar mit neuem Betreiber

- 68 Für Kaffee-Intermezzi: Das Cavatina im Musikviertel | Fünf Kurze
- 69 Biergärten in Leipzig

AUSFLUG & REISE

- 70 Tafelberg und Malerweg: Der Kleine Bärenstein in der Sächsischen Schweiz
- 71 Kreuzfeldein: Die Ausflugs-Kurztipp
- 72 Ein Tag in ... Jessen
- 73 Feuer und Felsspalten: Abenteuer in der Region am Johannistag | Schlacht ohne Sieger: Der Dreißigjährige Krieg im Museum Lützen 1632

LETZTE SEITE

- 98 Ludwigs Panorama der Liebe

SERVICE

74 VERANSTALTUNGSKALENDER

91 ABOPRÄMIEN

92 VERANSTALTUNGSORTE & ADRESSEN

95 KLEINANZEIGEN

96 LESERSERVICE

97 IMPRESSUM

Das **kreuzer**-ePaper wird unterstützt von 1000°. www.1000grad.de

ANZEIGE

Klassik airleben

FR/SA
**03./04. JUL
2026**
20.30 UHR
OPEN AIR IM ROSENAL

Gewandhausorchester
Vasily Petrenko *Dirigent*
Malte Arkona *Moderation*

EINTRITT FREI



Präsentiert von

PORSCHE

Sponsoren

Leipziger
**GP
PAPENBURG**

**WEMPE
LEIPZIG**

eex

smile eyes :)

TBS

VNG

LBEBW

Ein Angebot der

**Stadt
Leipzig**

FILM Stummfilmtage auf der Warze

Ein lauschiges Plätzchen zwischen Bäumen auf dem Hügel im Clara-Zetkin-Park trägt schon seit vielen Jahren die sanften Abdrücke der Reifen des feuerroten Spielmobils. Vor dem werden die passionierten Musiker und Cineasten auch in diesem Jahr wieder die Leinwand aufspannen, um Filme aus den Kindertagen des Kinos musikalisch live zu begleiten. Darunter zwei Abenteuerklassiker mit Douglas Fairbanks, Buñuels »andalusischer Hund« und Murnaus »Nosferatu«. LTU

■ 3.-10.6., Warze im Clara-Zetkin-Park



FOTO: TOBIAS RANK

FILM »Pride Pictures«

Das Open-Air-Programm der Schaubühne Lindenfels an der Plagwitzer Markthalle fokussiert sich im Juni und Juli auf den CSD. Unter dem Motto »Pride Pictures« gibt es Dokumentar- (»Niñxs«) und Spielfilme (»Poppy Field«), Lustiges (»But I'm a Cheerleader«) und Ernstes (»Dreamers«), Klassiker (»Caravaggio«) und aktuelles queeres Kino (»Mit leiser Stimme«) – sowie den Dragfilmklassiker »The Rocky Horror Picture Show« zum Mitmachen. LTU

■ ab 31.5., Plagwitzer Markthalle, Open Air



FOTO: MISSINGELIMS



FOTO: KNEIPENCHOR

KONZERT Kneipenchor

Schon zehn Jahre gibt es den Leipziger Kneipenchor. Und um persönliche Glückwünsche auszurichten, sei die große Sause in Connewitz empfohlen. Vor dem Auftritt des Geburtstagskinds werden der Münchner wie auch der Erlanger Kneipenchor trällern. Mit der Feier verspricht der hiesige Kneipenchor Kitsch, Herz, viel Tamtam und eine fetzige Aftershowparty – wenn das nichts ist! CHE

■ 6.6., 19 Uhr, Conne Island



FOTO: ANIKA WENTHAL

KONZERT Dota

Als Liedermacherin mit pointierten gesellschaftskritischen Texten und ausgeprägtem Pop-Appeal ist Dota Kehr aus der deutschsprachigen Musiklandschaft nicht wegzu-denken. Auch nach mehr als zwanzig Jahren singt sie munter weiter – über nackte Milliardäre, Mietwucher und die Krux mit dem Kapitalismus im Allgemeinen. Das Ganze aber nicht platt oder zynisch, sondern so, dass man den Glauben an eine mögliche Utopie noch nicht ganz verliert. YAC

■ 6.6., 19.30 Uhr, Parkbühne Geysershaus

KONZERT CocoRosie

Wenn der Sound von Kinderspielzeugen, Popcorn-Maschinen oder Haartrocknern auf Operngesang, avantgardistische Elektronik und Lofi-Folk trifft, hat man mit großer Wahrscheinlichkeit gerade einen CocoRosie-Track im Ohr. Das Schwestern-Paar Sierra Rose »Rosie« und Bianca Leilani »Coco« Casady ist um kein Experiment verlegen und hat auf mittlerweile acht Studioalben ein ganz eigenes unverwechselbares Klang-Universum geschaffen. YAC

■ 25.6., 20 Uhr, UT Connewitz



FOTO: AMBERLEI ROSS

CLUBBING Roothirteen

Outdoor-Raves gehören bekanntlich zum Sommer wie Rasenmähen, Rollerskaten oder Rhabarbereinkochen. Im Juni lädt das Roothirteen-Kollektiv daher zum gemeinsamen Schwofen unter freiem Himmel »in« die Tille. Soundmäßig geht es an die Wurzeln des Technos, in die Neunziger und frühen 2000er. Das Ganze mit internationalem Line-up: Cravo (Portugal), Ira Delta (Leipzig), Niktech (Berlin) und Baz! (Italien) – und freiem Eintritt bis 15 Uhr. YAC

■ 13.6., 14 Uhr, Distillery



FOTO: DISTILLERY



FOTO: BILIEENDERS

THEATER Clubfusion

Die Clubfusion lädt wieder ein – Schauspiel, TdJW und Oper feiern die Spielclub-Kultur. Ihre 18 Spielclubs fusionieren zum Festival. Menschen zwischen 6 und 92 Jahren zeigen, was sie bewegt, wie sie sich bewegen und was sie bewegen. Das sind rund 250 Spielende, die sich aufs Publikum freuen, um mit ihm die Theaterleidenschaft zu teilen. Und alle möglichen Orte der drei Häuser unsicher zu machen. Immerhin haben sie ein Jahr dafür geprobt und gearbeitet. TPR

■ 10.–22.6., verschiedene Orte, www.clubfusion.de



FOTO: GANO GREVITS

THEATER Vertigo – Festival für zeitgenössischen Zirkus

»Neuer Zirkus« integriert Theater, Tanz, Musik, bildende Kunst und neue Medien. Das Festival Vertigo feiert das Genre und soll es dauerhaft in der Stadt verankern – als erster Aufschlag eines jüngst gegründeten Vereins. Es sind Artistinnen und Artisten aus Belgien und Frankreich zu sehen sowie lokale Akteure und Akteurinnen, die unter anderem mit Jonglage und am Vertikalseil glänzen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei, der Hut geht herum. TPR

■ 12.–14.6., Westbahnhof, www.vertigo-zirkusfestival.de

LITERATUR Sommerfest im Literaturhaus

Es dürfte sich eine besondere Stimmung einstellen im Garten des Literaturhauses, wurde doch eben erst seine drohende Schließung abgewendet. Am Nachmittag erwartet das junge Publikum ein kostenfreies Programm mit Buchkinder-Druckwerkstatt, Mitmachlesung mit Miriam Zedelius und einer Aufführung von »Hans im Glück« des Leipziger Knalltheaters. Am Abend lesen Leipziger Schreibende aus neuen und bekannten Texten und kommen mit dem Publikum ins Gespräch: Martina Hefter, Anja Kampmann, Jan Kuhlbrodt, Clemens Meyer, Kerstin Preiwuß, Giorgio Ferretti, Linn Penelope Rieger. Am späteren Abend spielt die Band Preliminary Injunction aus Halle. AHU

■ 19.6., ab 15 Uhr, Haus des Buches



FOTO: GABRIEL DOK

Zwölf für 30

Die Veranstaltungstipps im Juni

LITERATUR Johannes Herwig, »Ein Fall für Ino«

Ino und Mama machen Urlaub auf einer kleinen Insel. Doch ihr Hotel steckt in Geldnot. Selbst Gräfin Carlotta von Kronstadt verbringt ihren jährlichen Sommerurlaub im einzigen anderen Hotel der Insel. Als die Gräfin ihre wertvolle Halskette verliert, beginnt eine abenteuerliche Suche voller Rätsel und Geheimnisse. – Der Leipziger Autor Johannes Herwig, bisher bekannt für seine Jugendromane (u. a. »Bis die Sterne zittern«), präsentiert sein erstes Kinderbuch, das von Alexandra Langenbeck illustriert wurde und für Kinder ab 9 Jahren gedacht ist. Buchpremiere ist, passend für einen Inselroman, im Conne Island – für Essen und Trinken ist gesorgt, der Eintritt erfolgt gegen Spende. AHU

■ 28.6., 17 Uhr, Conne Island



FOTO: BDA



GRAPHIK: ABRAM MITTELMANN

KUNST Momentaufnahme

Porträts von Kindern, Frauen und Männern in Alltagskleidung oder fein herausgeputzt für die Aufnahme, SA-Männer auch – auf den vor fast 40 Jahren auf dem Dachboden im Peterssteinweg 15 gefundenen über 2.000 Glasnegativen zeigt sich das Fotoarchiv Mittelman. Abram Mittelman betrieb hier von 1908 bis 38 eine sogenannte Photographische Handlung. 1938 aus Deutschland ausgewiesen, ermorden ihn Nazis bei einer Razzia 1942 in Brüssel. Stolpersteine für ihn und seine Familie erinnern an ihr Schicksal. Die Ausstellung zeigt den Fund und den Stand der bisherigen Recherchen zu den Aufnahmen. BSC

■ 3.6.–4.4.2027, Stadtgeschichtliches Museum, Haus Böttchergäßchen



FOTO: WOLTERECK FITZNER ARCHITECTEN BDA

KUNST Tag der Architektur

»Warum gute Architektur und Stadtplanung für unseren Alltag sowie für lebenswerte Städte und Gemeinden so wichtig sind«, steht laut Andreas Wohlfarth, Präsident der Architektenkammer Sachsen, im Mittelpunkt des Tags der Architektur. Dabei handelt es sich eigentlich um zwei Tage – am letzten Juni-Wochenende. Am 27. und 28. Juni öffnen bundesweit wie auch in Sachsen und Leipzig Gebäude und Architekturbüros ihre Türen, um zu zeigen wie es um die gute Architektur und Stadtplanung steht. In Leipzig kann beispielsweise die 2025 eröffnete Grundschule Großzschocher in der Arthur-Nagel-Str. 2 angesehen werden. BSC

■ 27. und 28.6., das vollständige Programm findet sich unter www.tagderarchitektur-sachsen.de